

Hinweis zur Bestimmung der BKS



Zur Bestimmung der Blutkörperchen-Senkungsgeschwindigkeit (BKS) können sowohl die speziellen BKS-Röhrchen als auch EDTA-Röhrchen eingesandt werden.
Ein vollständig gefülltes EDTA-Röhrchen genügt für die gleichzeitige Anforderung von Blutbild und BKS.

Die BKS ist zwar als Marker der **akuten** Entzündung von anderen Parametern wie CRP, alpha-1-Antitrypsin oder saures alpha-1-Glykoprotein weitgehend verdrängt worden. Als Screening-Parameter der **chronischen** Entzündung hat die BKS aber ihre Bedeutung behalten.

Die BKS ist – oft im Gegensatz zu den Markern der Akuten-Phasen-Reaktion – i. d. R. bei folgenden Erkrankungen erhöht:

- Rheumatologische Erkrankungen
- Kollagenosen
- Arteriitis temporalis
- Nierenerkrankungen
- Lebererkrankungen
- Tumoren
- Monoklonale Gammopathien

Eingedenk des geringen präanalytischen Aufwandes – ein EDTA-Röhrchen genügt für Blutbild und BKS – ist es häufig zweckmäßig, beide Untersuchungen gleichzeitig durchführen zu lassen, um so eine höhere Sicherheit in der Diagnostik zu erzielen.

**Ein volles EDTA-Röhrchen
genügt für Blutbild und BKS**

Juni 2003